



Ausbildung – Spezialisierungsstudien

Natur- und Umweltbildung

Zusatzausbildung in Natur-, Erlebnis- und Umweltpädagogik

Im Spezialisierungsstudium «Natur- und Umweltbildung» erwerben die Studierenden breites Wissen und Umsetzungsmöglichkeiten zu Natur- und Umweltthemen, lernen auserschulische Lernorte kennen und eignen sich didaktisch-methodische Fähigkeiten an, um Natur- und Umweltthemen im Unterricht spannend und abwechslungsreich umzusetzen. Durch die erworbenen Kompetenzen überzeugen die Absolvierenden bei ihrem Auftritt als Natur- und Umweltpädagoginnen/-pädagogen, integrieren die Themen gekonnt im Unterricht oder in Lagern und können sich ein zweites Standbein im Umweltbildungsbereich aufbauen.

Voraussetzungen

- ▶ Interesse und Freude an der Auseinandersetzung mit Themen aus den Bereichen Natur, Umwelt und Nachhaltige Entwicklung (z.B. Klima, Energie, Wald, Konsum, Ernährung, Systemdenken)
- ▶ Freude am bewegten Unterricht mit Exkursionen und Integration von auserschulischem Lernen
- ▶ Bereitschaft, die Auslagen für Kost und Logis für das Modul 1 (ca. CHF 300.-) für das Modul 4 (ca. CHF 200.-) sowie für Exkursionen in den Modulen 2 und 3 (je ca. CHF 50.-) zu tragen

Kompetenzen

Die Studierenden

- ▶ können einen spannenden und stufengerechten Natur- und Umweltbildungsunterricht im Klassenzimmer, in der Schule, in Lager und draussen durchführen
- ▶ besitzen Expertenwissen für Umweltphänomene und Ökologie (z. B. Klima, Ökosystem Wald)
- ▶ integrieren auserschulische Lernorte gekonnt in den Schulalltag
- ▶ können an der Schule Lager zu Natur- und Umweltthemen initiieren, planen und durchführen
- ▶ können bei Schülerinnen und Schülern Prozesse für umweltverantwortliches Handeln im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung initiieren und unterstützen
- ▶ kennen die Umweltbildungslandschaft (Materialien, Institutionen, Fachpersonen) der Schweiz
- ▶ sind in ihrem Schulhaus Ansprechperson für Umweltfragen

Natur- und Umweltbildung

Lehr- und Lernformen

Die Module sind abwechslungsreich gestaltet mit Indoor- und Outdoor-Unterricht: praktische Workshops, Inputs zu theoretischen Grundlagen, Diskussionen, Reflexion eigener Handlungsweisen, Exkursionen und praktische Arbeiten wechseln sich ab.

Anwendungsbereiche

- ▶ In der eigenen Unterrichtstätigkeit, insbesondere im NMG Unterricht
- ▶ In Projekten und Lager zu Themen der Natur- und Umweltbildung und zu BNE
- ▶ Als Ansprechperson für Fragen zu Natur- und Umweltbildung in der Schule

Kooperation

- ▶ Umsicht - Agentur für Umwelt und Kommunikation, Luzern: Leitung und Durchführung des Spezialisierungsstudiums Natur- und Umweltbildung
- ▶ Stiftung SILVIVA, Zürich: Modul 1

Anschlussmöglichkeiten

Zertifikatslehrganges CAS «Naturbezogene Umweltbildung»:
www.silviva.ch/lehrgang

Verantwortung

Markus Christen, Dipl. Natw. ETH, höheres Lehramt,
Geschäftsleiter Agentur Umsicht, markus.christen@phlu.ch

Modulbeschreibungen

Teilmodul 1: Natur- und Erlebnispädagogik -

Draussen unterrichten 2 CP

- ▶ Blockwoche Frühling, 2. Semester

Erwerb von methodischen und didaktischen Fähigkeiten im Bereich der Natur- und Erlebnispädagogik. Externe Blockwoche, bei der durch eigenes Erfahren die Praxis des Draussen Unterrichts erlebt und angewendet wird.

Teilmodul 2: Konsum und Ernährung - eigene Handlungsmöglichkeiten erkennen

 1 CP

- ▶ Blockwoche Herbst, 3. Semester

Wie viel brauchen wir zum Leben? Wie lässt sich Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) im Unterricht umsetzen? Auseinandersetzung mit dem Lebenszyklus von Produkten und mit den eigenen Handlungsmöglichkeiten im Bereich Konsum und Ernährung.

Teilmodul 3: System- & Kreislaufphänomene - komplexe Umwelteinhalte lehren

 1 CP

- ▶ Blockwoche Frühling, 4. Semester

Kennenlernen von Umweltsystemen und Kreislaufphänomenen wie z.B. globaler Wasserkreislauf, Waldökosysteme, Atmosphäre und Klima. Auseinandersetzung mit der Frage, wie komplexe Umweltthemen so aufgearbeitet werden können, dass sie Kinder und Jugendliche verstehen.

Teilmodul 4: Ein Lager planen - Nachhaltige Entwicklung praktisch umsetzen

 2 CP

- ▶ Blockwoche Herbst, 5. Semester

Als Gruppe ein Lager (Region Luzern) unter dem Aspekt der nachhaltigen Entwicklung planen und umsetzen: Wie reisen wir an, was kochen wir, welche Umweltthemen greifen wir auf, welche Exkursionen führen wir durch? Zwei Tage Lager planen, drei Tage Lager mitgestalten und erleben.

www.phlu.ch/spezialisierungsstudien

PH Luzern · Pädagogische Hochschule Luzern
Ausbildung
Pfistergasse 20 · 6003 Luzern
ausbildung@phlu.ch · www.phlu.ch

Spezialisierungsstudien

lic. phil. Christoph Egli
Leiter SP
T +41 (0)41 203 02 36
christoph.egli@phlu.ch